

**Anbieter des Kurses ist die
Bundesarbeitsgemeinschaft
Prävention & Prophylaxe e.V.**

**Die Kursdurchführung erfolgt durch
qualifizierte Pädagoginnen**

Die BAG Prä&Pro e.V. ist ein als gemeinnütziger anerkannter Verein mit Sitz in Berlin. Er ist bundesweit auf verschiedenen Ebenen tätig:

- Intervention und Fallsupervision bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch.
- Therapieberatung.
- Zielgruppenorientierte Vorbeugungsangebote für Kinder und Jugendliche sowie Fortbildung für PädagogInnen.
- Fachveröffentlichungen in Form von Fachliteratur, Fachzeitschrift und Internet-Newsletter, themenspezifische Kinderbücher.
- Unterhaltung eines pädagogischen Fachinformationszentrums.

Leitgedanken und Ziele

- Aufklärung, Sensibilisierung und Qualifizierung zum Fachgebiet „Gewalt gegen Kinder“ durch Veröffentlichungen und Fortbildungen (Kinder-) Workshops, Informationsabende, Vorträge, Literatur- und Medienrecherche im pädagogischen Fachinformationszentrum.
- Förderung der vorbeugenden Arbeit für die Zielgruppen Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
- Therapeutische und traumaspezifische Angebote für Betroffene und deren Angehörige.

Organisation/ Preise:

**1x Elternabend, 4x Kinderkurs á 4h
€ 80.-**

Buch und Bastelmaterial € 10.-

Kontakt und Anmeldung:

**Bundesarbeitsgemeinschaft
Prävention & Prophylaxe e.V.
Dr. Angela May**

Hohenzollernstr. 8, 12307 Berlin

**Tel: +49-30-76503104,
Fax: +49-30-76503105,
mail: info@praevention.org**

www.praevention.org

**Informationen zu den Medien finden Sie
auf der folgenden Internetseite:**

**[www.verlag-die-jonglerie.de/
lisa_und_paul.htm](http://www.verlag-die-jonglerie.de/lisa_und_paul.htm)**

**Der Workshop wird
in Kooperation mit dem
AktivVerbund Berlin e.V.
durchgeführt. www.aktivverbund.de**

Bundesarbeitsgemeinschaft

Prävention &

Prävention und Prophylaxe e.V.
Hohenzollernstr. 8, 12307 Berlin
Tel: 030-76503104
Fax: 030-76503105
www.praevention.org
info@praevention.org



Prophylaxe

**Kinderworkshop zur
Prävention von sexuellem
Missbrauch**



Information für Eltern

Erwachsene müssen Kinder schützen!

Welchen Erfolg haben Selbstbehauptungskurse für Kinder?

Fragen Sie sich selbst:

- Ist Ihr Kind wirklich stärker als ein älterer/ erwachsener Täter?
- Ist es clever genug, die Tricks von Tätern zu durchschauen?
- Wollen Sie wirklich, dass es sich körperlich gegen einen Stärkeren zur Wehr setzt? Erahnen Sie, welche Folgen das haben kann?
- Machen Sie Ihrem Kind Angst vor Fremdtätern?
- Was glauben Sie, wie lange erinnert sich Ihr Kind an die Kursinhalte?

Viele offene Fragen...

Wenn Sie sicher stellen wollen, dass Prävention nachhaltig ist und zum SCHUTZ Ihres Kindes BEITRAGEN soll, dann muss Prävention langfristig angelegt sein!

- Ein Kind muss erfahren, dass es seine Bedürfnisse und Gefühle ohne Angst äußern darf und diese dann auch beachtet werden.
- Es muss selbst bestimmen dürfen, wer es anfasst, küsst oder streichelt.
- Ein Kind sollte den Unterschied zwischen guten und schlechten Geheimnissen kennen.
- Es muss wissen, wo es in „Gefahrensituationen“ Hilfe findet.

- Der Unterschied zwischen „petzen“ und „Hilfe holen“ muss dem Kind bekannt sein.

Mit all diesen Aspekten sollte Ihr Kind vertraut gemacht werden und die entsprechenden Handlungen einüben. Das ist jedoch nicht an einem Tag zu schaffen!

Wir haben einen anderen Vorschlag...

Unser Konzept für einen Präventionsworkshop für Kinder und deren Eltern

Die Idee unseres Konzeptes basiert auf der wissenschaftlichen Erkenntnis, dass Prävention nur dann wirksam ist, wenn Kinder präventive Inhalte erlernen, anhand vieler Beispiele üben und praktisch anwendet.

Der Lernerfolg ist auch abhängig von der Einstellung und Haltung der Eltern. Deshalb ist es wichtig, SIE durch eine Elternveranstaltung mit einzubeziehen!

Was wird ihr Kind im Kinderworkshop lernen?

- Wir sprechen über positive und negative Gefühle. Die Kinder lernen ihre Gefühle besser einzuordnen.
- Wir werden die Kinder darin unterstützen, selbstbewusst und stark zu werden und sich ohne Einsatz von Gewalt wehren und abgrenzen zu können.

- Wir sprechen über die Bedürfnisse von Kindern und über ihre Rechte
- Die Kinder lernen zwischen guten und schlechten Geheimnissen zu unterscheiden und sich entsprechend zu verhalten.
- Wir sprechen darüber, wann Kinder Hilfe brauchen und wo sie sie finden können. Sie lernen zwischen „Petzen“ und Hilfe holen zu unterscheiden.

Im Kinderworkshop arbeiten wir mit dem Kinderbuch „Lisa entdeckt die Welt“ und „Paul entdeckt die Welt“. Wir machen viele Übungen und Spiele und fertigen ein „Ich-Buch“ an, das die Kinder zum Abschluss mit nach Hause nehmen können.

